

VPOD Zürich wird Blue Community

Freitag, 22. März 2019

Von: Roland Brunner

 **Rechtzeitig zum heutigen Weltwassertag vom 22. März beschloss der Regionalvorstand des VPOD, den Status als Blue Community zu beantragen.**

Im Februar schickte eine Mehrheit der Abstimmenden im Kanton Zürich an der Urne das Wassergesetz bachab. Der VPOD hatte sich massgeblich an dieser Abstimmungskampagne beteiligt. Und schon während der Kampagne war klar, dass wir am Thema Wasser dranbleiben wollen, denn es ist eine Frage, die über eine Abstimmung hinausgeht.

Am internationalen Weltwassertag vom 22. März ist der VPOD deshalb Mitorganisator einer Veranstaltung mit dem Journalisten Andreas Zumach. Nur drei Tage vorher, am 19. März, beschloss der Regionalvorstand des VPOD auf Antrag der Sektion Zürich Kanton, den Status einer Blue Community zu beantragen. Dazu hat der VPOD eine [Selbstverpflichtung](#) verabschiedet.

Blue Community ist ein internationale Netzwerk, das sich für das Menschenrecht auf freien Zugang zu Trinkwasser und gegen die Privatisierung der Wasserversorgung engagiert. Und die Blue Communities verpflichten sich, selber auf Flaschenwasser zu verzichten und das Trinkwasser ab dem Wasserhahn zu nutzen. Bisher sind in der Schweiz die Städte Bern, Neuenburg und St. Gallen dabei, aber auch Universitäten und andere Institutionen. Im Kanton Zürich sind wir die ersten – und tragen die Initiative gleich weiter. Am 10. April ist der VPOD Mitorganisator eines Treffens, am dem zu Blue Communities im ganzen Kanton aufgerufen wird ([Information zur Veranstaltung hier](#)). Gemeinden, Organisationen und Institutionen sollen gewonnen werden, sich den Grundsätzen zu verpflichten und sich für unser Wasser zu engagieren. Wir laden alle VPOD-Mitglieder auf, in ihrer Gemeinde oder an ihrer Arbeitsstelle in diesem Sinne tätig zu werden.

Roland Brunner

Informationen zur Blue Community auf unserer [Brennpunkt-Seite zum Thema Wasser](#) und bei Roland Brunner roland.brunner@vpod-zh.ch